

Radfahrangebot für Neuzugewanderte

1. Edition: Sommerferien 2017

Am 15.07.2017 war es soweit, das „RAN-Projekt“ ging in die erste Runde. Als Kooperationsprojekt mit der Koordination Flüchtlingshilfe Recklinghausen, dem Fachbereich Bildung und Sport sowie der SG Suderwich als Ausrichter startete das Projekt auf dem Gelände des Minitrucker Club Recklinghausen.

Zum Auftakt der Veranstaltung übergab der CDU Bundestagsabgeordnete Breilmann dem Präsidenten KSB, Rainer Peters, eine Spende von Fahrradhelmen, welche auch zukünftig für das Projekt genutzt werden können. Danach ging es direkt an die Fahrradausbildung.

Bei bestem Wetter konnten sich die jugendlichen Zugewanderten, welchen das Projekt zuvor in den Internationalen Orientierungsklassen vorgestellt wurde, an ihren zum Teil allerersten Metern auf dem Rad erfreuen, während Sie von Übungsleitern der SG-Suderwich gestützt wurden. Das bewältigen des Fahrrades war auch das zentrale Thema der nächsten Wochen, allerdings auch nicht das Einzige.



SG-Suderwich Jugendleiter A. Krah schulte die Projektteilnehmer zur Teilnahme am Straßenverkehr

„Verkehrserziehung“ auf theoretischer und praktischer Ebene stand auf dem wöchentlichen Lehrplan des Projekts, schließlich wurde bei der Abschlussveranstaltung durch die Polizei, um genau zu sein von Hauptkommissar Teichert, eine theoretische und praktische Prüfung abgenommen.

Dementsprechend wurde selbst am Tag der offenen Tür der SG Suderwich (29.07.2017), an welchem die Teilnehmer interessiert teilnahmen, eine zusätzliche Theorieeinheit von Andreas Krah durchgeführt.

Am 19.07. war es dann soweit. Die Prüfung war gekommen. Nach dem schriftlichen Test, welcher von dem Großteil der 15 Prüflinge bestanden wurde, folgte die praktische Prüfung.

Das Rad kontrollieren, am rechten Straßenrand fahren, kurven fahren, einordnen und schließlich die Königsdisziplin: „Ordnungsgemäß links abbiegen“ standen auf dem Prüfbogen.

Danach war es geschafft, gut die Hälfte der Teilnehmer haben die Prüfung erfolgreich abgelegt. Anschließend wurde bei einem gemeinsamen Abschlussgrillen wurden die Sommerferien und das Projekt resümiert.

Nun haben die Teilnehmer die Chance, in der Fahrradwerkstatt der Koordination Flüchtlingshilfe RE, ihr eigenes Rad zu restaurieren.

Die Teilnehmer haben nicht nur ihre Fahrradfertigkeiten verbessert, sondern nun auch die Chance mit einem eigenen Rad die Stadt Recklinghausen zu erkunden.

